

DATA MODUL mit anhaltend starker Geschäftsentwicklung im dritten Quartal

- › Auftragseingang mit 85,8 Mio. Euro um 68,0% über Vorjahresquartal
- › Umsatzsteigerung um 66,2% auf 76,0 Mio. Euro gegenüber Vorjahr
- › EBIT-Anstieg um 216,7% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 9,8 Mio. Euro
- › Auftragsbestand um 28,1% gesteigert und mit 212,3 Mio. Euro auf Rekordniveau

München, 4. November 2022 – DATA MODUL konnte die erfolgreiche Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahres weiter fortsetzen und auch das dritte Quartal mit deutlichen Steigerungen in Umsatz und Ergebnis im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal abschließen. Die Geschäftsaussichten sind bei einem Anstieg des Auftragseingangs im 3. Quartal von 68,0% im Vergleich zum Vorjahresquartal und einem Quartalswert von 85,8 Mio. Euro weiter positiv. Dem folgend stieg auch der Auftragsbestand weiter um 28,1% auf 212,3 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die Umsatzrealisierung konnte durch die strategisch vorausschauende Materialbeschaffung der Vorquartale deutlich um 66,2% auf einen Quartalswert von 76,0 Mio. Euro gesteigert werden. Das EBIT der DATA MODUL Gruppe erreichte aufgrund der verbesserten Umsatzentwicklung sowie des anhaltend strikten Kostenmanagements einen Anstieg von 216,7% auf einen Gesamtwert von 9,8 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die EBIT-Rendite liegt dabei mit 12,9% (i.Vj. 6,7%) ebenfalls deutlich über dem Vorjahresquartal.

Konzernkennzahlen

In TEUR	Q3 2022	Q3 2021	Veränderung
Umsatz	76.046	45.768	66,2%
Auftragseingang	85.835	51.102	68,0%
Auftragsbestand	212.290	165.705	28,1%
EBIT	9.778	3.087	216,7%
EBIT-Rendite	12,9%	6,7%	92,5%
Periodenergebnis	6.895	965	614,5%
Ergebnis pro Aktie (in EUR)	1,96	0,26	653,8%

Ausblick

Auch DATA MODUL befindet sich in unsicheren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, einerseits durch die spürbaren Auswirkungen des Russland-Ukraine-Krieges auf die Weltwirtschaft, andererseits durch die drohende Rezession in Deutschland. Aufgrund der langfristigen und konsequenten Umsetzung des Strategieprogramms ist der Konzern jedoch vorbereitet für angespannte wirtschaftliche Rahmenbedingungen und blickt selbstbewusst in die Zukunft. Auf Basis der aktuellen Auftragslage erwartet der Vorstand ein insgesamt erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 und hat die Jahresprognose mit der ad-hoc Mitteilung vom 24. Oktober 2022 dementsprechend angepasst.